

MAIL DRUCK + MEDIEN GMBH ZUM 90-JÄHRIGEN JUBILÄUM EIN FEST

Am 30. August 2024 feierte die *Mail Druck + Medien GmbH* mit 170 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Verbänden, Kunden, Mitarbeitern, Nachbarn sowie Freunden ihr 90-jähriges Jubiläum. Es war ein rauschendes Fest mit traditionellem Gautschen, Betriebsführungen und Produktionsdemos.

Text und Bilder: Mail Druck + Medien GmbH

Mit diesem Jubiläum blickt *Mail Druck + Medien* als traditionsreiches Druckunternehmen für Rollen-Haftetiketten auf eine lange und erfolgreiche Firmengeschichte zurück. Der Bündler Druck- und Medienbetrieb wurde von JOSEPH MAIL und seinem Sohn ALBERT im Jahre 1934 in Bünde in Westfalen gegründet. Über vier Jahrzehnte produzierte der Familienbetrieb Akzidenzen im Buchdruck mit vorgelagerter Bleisetzerei. 1979 erfolgte die Übernahme durch JOACHIM MAIL, verbunden mit einer Umstrukturierung des Unternehmens vom Buchdruck zum Offsetdruck. JOACHIM MAIL, gelernter und gegautschter Schriftsetzer, investierte in Fotosatz und Offsetdruck, um im damaligen Marktumfeld wettbewerbsfähig zu bleiben. 1986 trat in vierter Generation STEFAN MAIL ins Unternehmen ein und absolvierte eine Ausbildung zum Druckformhersteller sowie zum Industriekaufmann, dazu kamen weitere Qualifikationen mit betriebswirtschaftlichem Abschluss.

Pionier im Digitaldruck

Schon Anfang der 90er-Jahre führte STEFAN MAIL als Pionier der Branche die ersten Digital-Drucksysteme ein. Im Jahr 2007 entwickelte er ein Laser-



Standort der Mail Druck + Medien GmbH in Bünde in Ostwestfalen.

schneidverfahren für die Produktion von Rollen-Haftetiketten ohne kostenintensive Stanzwerkzeuge und -bleche. 2014 erfolgte die komplette Umstellung vom Akzidenz-Betrieb zum Spezialhersteller von Rollen-Haftetiketten. Die nicht mehr rentable Abteilung Offsetdruck wurde geschlossen und es wurde verstärkt in den Digitaldruck und weiteren Technologien investiert.

Mail Druck + Medien war damit womöglich weltweit das erste Unternehmen, das Rollen-Haftetiketten durchgängig, komplett digital und voll automatisiert von der Bestellung bis zum Versand produziert. Damit hatte *Mail* die Technologieführerschaft erreicht.

Gestandener Familienbetrieb

Im Jahr 2001 wurde der Neubau am heutigen Standort an der Weseler Straße 121-123 in Bünde errichtet.

Die fünfte Generation ist 2020 mit Sohn TOBIAS MAIL bereits ins Unternehmen eingestiegen. Er steuert als gelernter Mediengestalter Digital und Print den digitalen, hoch automatisierten Workflow.

Die Geschäftsleitung komplettiert CORNELIA MAIL, die Ehefrau von STEFAN MAIL. Sie ist seit über zwölf Jahren im Unternehmen tätig und ist für den Vertrieb und das Controlling verantwortlich. Die gelernte Reprogräfin hat weitreichende Kenntnisse in der

Druckindustrie sowie weitere kaufmännische Qualifikationen und hat zuvor viele Jahre eine Akzidenzdruckerei in Hamburg geleitet. Ende 2012 übernahm sie die Leitung der damaligen Hamburger Filiale der *Mail Druck + Medien*.

Umweltschutz hat hohe Priorität

Mail Druck + Medien arbeitet kontinuierlich an Verbesserungen besonders für den Umweltschutz mit dem Ziel, ressourcen- und umweltschonende Produktionsprozesse zur Herstellung von Etiketten mit einer großen Auswahl an nachhaltigen Materialien zu erreichen.



Die fünfte Generation ist 2020 mit Sohn Tobias Mail auch bereits ins Unternehmen eingestiegen, der auf der Feier zum 90-jährigem Jubiläum getauft wurde.

2019 wurde eine Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen, mit der ein großer Teil des Strombedarfs selbst erzeugt wird.

»Die größte Effizienz im Umweltschutz erreicht man mit dem Einsparen von Ressourcen, der Vermeidung von Emissionen und einer durchgängigen, umweltfreundlichen Produktion, mit 100 Prozent Ökostrom, einem hoch automatisierten Produktionsprozess, mit lebensmittelrechten Druckfarben ohne Mineralöle, Lösemittel und Additive. Wir verzichten komplett auf Chemie, was in einer industriellen Druckproduktion bisher noch nicht möglich war. Die selbst entwickelte, voll automatisierte Fertigung funktioniert so



effektiv, dass sogar Makulatur fast komplett vermieden wird«, erläutert STEFAN MAIL.

Klimaneutraler Produktionsstandort

Der Vertrieb der ökologischen Etiketten erfolgte schon ab 2009 unter der Eigenmarke *Das grüne Etikett* – anfänglich mit der biologisch abbaubaren und kompostierbaren Folie in Weiß und transparent. Heute umfasst die Materialauswahl verschiedene Sorten und

bietet eine sehr gute Auswahl für die unterschiedlichsten Produkte. Etiketten aus Gras- oder Steinpapier, Aufkleber oder Etiketten aus Biobaumwolle oder Ocean Bound – nachhaltige Etiketten ist die umweltfreundliche Alternative.

Das grüne Etikett kann den Nachhaltigkeitsanspruch der Kunden nicht nur beim eigentlichen Produkt, sondern auch bei der Verpackung realisieren. Bereits in der Herstellung bietet es einen außergewöhnlichen Fertigungsprozess und mit den vielen nach-



Kirsten Hommelhoff, Hauptgeschäftsführerin Bundesverband Druck + Medien, und Jens Meyer (rechts), Geschäftsführer Verband Druck + Medien Beratung, München, überreichen Stefan Mail für die Mail Druck + Medien die Urkunde zur Klimainitiative der Druckverbände. Das Unternehmen ist jetzt ein komplett klimaneutraler Betrieb.

haltigen und lebensmittelechten Farben einen wesentlich besseren ökologischen Fußabdruck. Seit diesem Jahr ist *Mail Druck + Medien* auch als klimaneutraler Produktionsstandort zertifiziert

– in der Etikettenbranche eine Seltenheit.

»Die Initiative von *Mail Druck + Medien* ist ein starkes Signal für die gesamte Druckbranche. Es zeigt, dass nachhaltiges Wirtschaften und Innovation Hand in Hand gehen können. Und es zeigt einmal mehr, wie umweltbewusst und nachhaltig die Druckindustrie handelt«, erklärte KIRSTEN HOMMELHOFF in ihrer Ansprache.

Als weiteres Highlight zum 90-jährigen Firmenjubiläum legte *Mail Druck + Medien* erstmalig einen Nachhaltigkeitsbericht vor – freiwillig, ohne rechtliche Verpflichtungen.

Künstliche Intelligenz steuert Produktion

Eine KI steuert die Produktion und die weltweit einzigartige Generierung von Sammelbahnen. Während des Druckvorgangs werden zwischen und nach jedem Auftrag ständig Codes mitgedruckt. Diese automatisiert generierten Codes steuern alle Folgemaschinen ebenfalls voll automatisch. Selbst beim Stan-

zen passt das erste Etikett. Einrichtezeiten und Materialvorlauf in der Produktion sind gleich Null. Damit ermöglicht die Produktion mit einem durchgängig digitalen und voll automatisierten Workflow eine höchst wirt-

schaftliche Herstellung von Rollen-Haftetiketten.

Eine neue Maschine wird voraussichtlich Ende des Jahres in Betrieb genommen. Sie ermöglicht weltweit erstmals die Herstellung von Etiketten ohne Lack und mit besonderer Gold- und Silbereffekten sowie andere Veredelungen, ohne die Umwelt zu schädigen.

Hoch dekoriert

Und das Unternehmen kann noch mehr: Erstmals hat *Mail Druck + Medien* letztes Jahr den begehrten *Druck&Medien Award* als bester Ausbildungsbetrieb des Jahres gewonnen. Auch die Bronze-Medaille für das »Innovativste Unternehmen« und der vierte Platz als »Umweltorientiertes Unternehmen« wurde nach Bünde geholt. Vom Kreis Herford gab es dann noch die Auszeichnung als »Familienfreundliches Unternehmen«. Und als persönliche Anerkennung stand STEFAN MAIL dieses Jahr in der Hauptkategorie zum »Drucker des Jahres« der Kollegenzeitschrift *Druck+Medien* auf Platz drei auf dem Treppchen.

Und nicht zu vergessen: Derzeit sind 20 Mitarbeiter bei *Mail Druck + Medien* beschäftigt. Davon sind aktuell drei Mitarbeiter in der Berufsausbildung zum Medientechnologen Druck. Die Youngsters sind im ersten bis dritten Ausbildungsjahr. Im August haben zwei weitere Auszubildende ihre Ausbildung bei *Mail Druck + Medien* begonnen. Eine stattliche Ausbildungsquote!

Für die zur Feier aus Deutschland und den angrenzenden Nachbarländern Belgien, Schweiz und Österreich angereisten Gäste wurden Rollen-Haftetiketten mit Bildern aller Gäste gefertigt, die bei der Begrüßung am Empfang des Festes gemacht wurden.

> www.mail-druck.de

